

Verlag der Königl. Hofbuchh. E. S. Mittler & Sohn in Berlin SW.

☉ Soeben wurde versandt:

# Das Ende Kaiser Alexanders II.

Meine Erlebnisse in russischen Diensten 1878—1881.

Von

Richard Graf von Pfeil und Klein-Ellguth,  
Generalmajor z. D.

= Mit 4 Abbildungstafeln. =

4 M ord., 2 M 80 S no.; gebunden 5 M 50 S ord., 4 M no.

Bezugsbedingungen: 30% Rabatt und 11/10.

||| Bereits am Tage des Erscheinens brachte die gesamte  
Presse eingehende Auszüge aus dem vortrefflichen Buche. |||

Partien lassen sich auf das Leichteste absehen.

Falls noch nicht geschehen, bitten wir um umgehende Angabe Ihres Bedarfs auf beiliegendem Bestellzettel. Ausführliche Prospekte stellen wir gern gratis zur Verfügung.

Berlin, Anfang Dezember 1902.

E. S. Mittler & Sohn.

Edm. von König, Kunstverlag in Heidelberg.

☉ In meinem Verlage erschien soeben:

## Heidelberg und Umgebung.

Malerische Naturaufnahmen von E. von König.

15 Blatt Photogravüren auf China-Papier groß Folio-Format (8 Vollbilder und 60 kleinere Motive) in moderner Leinwandmappe.

Mappe I Subscriptionspreis 12 M ord., 9 M netto; Tafeln aus dem Werk pro Blatt 1 M ord., 65 S netto. (Mappe II wird als Fortsetzung im Sommer 1903 erscheinen.)

Der Ladenpreis ist später pro Mappe 15 M ord., 10 M 50 S netto.

Ein neues Landschaftswerk in vornehmster Ausstattung, das die herrliche Schloßruine und deren Bauten mit all ihrem Zauber wiedergibt; ebenso sind die landschaftlichen Bilder von Heidelberg und der Umgebung fein abgetönte Stimmungsbilder von unendlichem Reiz.

16 Bilder behandeln das frisch-fröhliche Treiben der Heidelberger Studentenschaft. Das Werk wird überall gekauft werden, da der niedrig bemessene Preis auch den Minderbemittelten die Anschaffung ermöglicht. Käufer sind nicht allein die vielen Freunde und Verehrer Heidelbergs, sondern auch Liebhaber von Landschaftsstudien, Akademiker; überhaupt wird jeder Kunstverständige Interesse an dieser eigenartigen und schönen Publikation nehmen. Jedes Risiko bei einer Bestellung ist daher ausgeschlossen.

Ich kann das Werk nur bar liefern.

Hochachtungsvoll

Edm. von König.

## ☐ Hervorragende Weihnachts-Litteratur

besonders

für katholische Kreise:

- Neu! \*Arens, S. J., Licht u. Schatten. Erzählungen. M 1.60, geb. M 2.60.  
\*— Durch die Jahrhunderte. Der deutschen Jugend gewidmet. M 2.—, geb. M 2.50.  
Brackel, Frühlingsrausch und Herbststürme. Nur eine kleine Erzählung. 2 Novellen. M 2.—, geb. M 2.80.  
Brudner, Ebbe und Flut. Gedichte. M 2.20, geb. M 3.—.  
Callisto, Dokument der Lady. Histor. Erzählung. M 2.—, geb. M 2.80.  
\*Coudenhove, Fünfzehn Kinderlegenden. Illustr. Geb. M 2.50.  
Domanig, Die Fremden. Kulturbild. 2. Aufl. Illustr. M 3.80, geb. M 5.—.  
Eichert, Höhenfeuer. Gedichte. M 2.40, geb. M 3.60.  
— Kreuzlieder. Gedichte. 2. Aufl. M 1.—; geb. M 1.80.  
Familien-Almanach. 2 Bde. in Seide geb. à M 4.50.  
Giehl, Die Verlobte. 2.—3. Aufl. M 1.—, geb. M 1.80.  
\*Gnaud-Kühne, Aus Wald und Flur. Märchen. M 1.80, geb. M 2.80.  
\*Götter- und Heldenbuch. Erneuert von R. von Kralik. Bd. 1/2. M 4.50, geb. M 6.60.  
Handel-Mazzetti, Meinrad Helmspergers denkw. Jahr. 2. Aufl. Volksausgabe. M 3.80, geb. M 5.—.  
Hansjakob, Aus dem Leben e. Glücklichen u. Unglücklichen. 2 Erzählungen in einem Bändchen geb. M 1.—.  
Herbert, Geistliche und weltliche Gedichte. 2. Aufl. M 2.50, geb. M 3.50.  
— Einkehr. Neue Gedichte. M 2.20, geb. 3.—.  
Himmel, Eine Orientreise. 4. Aufl. M 3.20, geb. 4.20.  
Lohr, Geistig defekt. Sittenroman aus d. Gegenwart. M 2.40, geb. 3.—.  
Neu! Ohly, Rheingold. Gesammelte Dichtungen. M 2.—, geb. 3.—.  
Rafael, Junge Herzen. 4 Novellen. M 2.—, geb. 2.80.  
Neu! Sadil, Otfried. Erzählende Dichtung. M 1.40, geb. 2.50.  
Svetla, Sylva. Eine Dorfgeschichte. M 2.—, geb. M 2.80.  
Wieland, Ein Ausflug in's altchristliche Africa. Illustr. M 4.20, geb. 5.80.  
— Die mit \* bezeichneten eignen sich besonders für die Jugend. —

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 30% bar und 11/10 mit Berechnung des Einbandes fürs Freieemplar.

Wir haben für ausgedehnte Bekanntmachung Sorge getragen und rechnen um so mehr auf Ihre freundlichst erbetene Verwendung, als Sie durch Empfehlung dieser inhaltlich überaus wertvollen und schön ausgestatteten Werke überall Ehre einlegen werden.

Hochachtungsvoll

München, Ende November 1902.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.